Pressemitteilung

**Beta Systems präsentiert neue Version 4.4 der Output-Management und Archiv-Suite Beta UX**

**Berlin, 2. März 2017–** **Mit einer verfeinerten hierarchischen Struktur hat die Beta Systems DCI Software AG ihre Output-Management und Archiv-Suite Beta UX ausgestattet. Zusätzliche Kommandos, granulare Prioritätensteuerung beim Druck, neue Notiztypen und AES-Verschlüsselung machen das Arbeiten mit Dokumenten in der neuen Version 4.4 noch komfortabler und sicherer.**

Die [Beta UX Output-Management und Archiv Suite](http://blog.betasystems-dci.de/output-management-beta-ux-4-4/) 4.4. verwaltet und archiviert Dokumente und Logs mit hohem Durchsatz aus allen wichtigen Unternehmensanwendungen auf den unterschiedlichsten Plattformen – z/OS, UNIX/Linux, Windows, SAP. Sie besteht aus den Komponenten Beta UX ContentMaster, Beta UX DistributionMaster und Beta UX LogMaster. Als Ausgabekanäle in Verbindung mit Beta UX können Produktionsdrucker, Druckernetzwerke, digitale Distributionssysteme und Anwendungen genutzt werden.

**Kundenanforderung aus der Praxis gehen in das neue Release ein**

Beta UX 4.4 stellt mehrere Indexfelder – z.B. Firma, Bereich, Abteilung – in einer hierarchischen Struktur dar. In diese Windows-Explorer-artige Baumansicht kann der Anwender Listen und Dokumente bei der Verschlagwortung einordnen und darin nach ihnen suchen. Er hat so eine komplette Aktenübersicht zur besseren Vorgangsbearbeitung. Die neue Struktur erleichtert auch Gelegenheitsnutzern den Zugriff auf Dokumente erheblich. Sie lässt sich zusätzlich individuell nach Vorgängen und Personen gestalten. Dies bezieht sich auf alle Beta UX-Komponenten, also auch für Logfiles im LogMaster. Beta Systems hat damit eine Kundenanforderung aus der Praxis direkt umgesetzt.

Im neuen Release ist desweiteren eine feingranulare Steuerung von Druckprioritäten für verschiedene Abteilungen möglich, sowohl beim manuell angestoßenen wie beim Batchdruck. Besonders dringliche Dokumente können der normalen Produktion - die maximal zwei Prioritäten nutzt - vorgezogen werden. Damit kann die Produktion adhoc auf den Bedarf an Ausdrucken/Nachdrucken reagieren.

**Fünf neue Kommandos**

Das Kommandointerface von Beta UX wurde mit Version 4.4 um fünf neue Kommandos erweitert, die insbesondere Datenbank-Abfragen und die Datenauswertung transparenter und schneller machen. Der Anteil an in Beta UX eingebundenen Prozessen, die sich automatisieren lassen, wird dadurch erhöht.

Zur Dokumentauswahl steht in Beta UX künftig der LToken als eindeutige, technische Dokument-ID für Suchabfragen zur Verfügung. In Fällen, bei denen die Dokument-ID bekannt ist, weil sie etwa im Logfile ausgegeben wird, kann der Anwender schnell und sicher auf das betreffende Dokument zugreifen.

**AES-Encryption-Standard**

Neu sind ferner erweiterte Notiztypen - Thumbnail, Signatur -, um Vorschaubilder und compliancerelevante Informationen einzusehen, ohne das Dokument öffnen zu müssen. Mit Dokument-ergänzenden Sidefiles können Daten beim Einlesevorgang nun auch aus MS-Office-Dokumenten ausgewertet und im Sidefile ein Index für das Hauptdokument hinterlegt werden. Schließlich ermöglicht Beta UX künftig die Verschlüsselung übertragener Daten nach dem AES-Encryption-Standard und die Ausgabe von Dokumenten in UTF-8 buxtxt2u.exe – wichtig für international agierende Unternehmen, die dadurch auch nach Indizes in japanischer und arabischer Schrift suchen können.

Alle Informationen zu den Produktneuerungen sind unter <http://blog.betasystems-dci.de/output-management-beta-ux-4-4/> zu finden.

**Über Beta Systems DCI Software AG**

Beta Systems entwickelt seit über 30 Jahren hochwertige Infrastruktur-Softwareprodukte für die sichere und effiziente Verarbeitung großer Datenmengen zur bestmöglichen Erfüllung aller rechtlichen und geschäftlichen Anforderungen. Die Multiplattform-Softwarelösungen für z/OS-, Unix-, Linux- und Windows-Umgebungen automatisieren, dokumentieren und analysieren geschäftstragende IT-Abläufe in Rechenzentren von Großunternehmen, IT-Dienstleistern, öffentlichen Einrichtungen und mittelständischen Betrieben. Das Data-Center-Intelligence-Portfolio von Beta Systems fokussiert auf die Bereiche Output-Management & Archivierung, Log/Security Information Management, Workload Automation und Job-Management.

Die Beta Systems Software Aktiengesellschaft (BSS, ISIN DE000A2BPP88) wurde 1983 gegründet, ist seit 1997 börsennotiert und beschäftigt rund 300 Mitarbeiter. Sitz des Unternehmens ist Berlin. Beta Systems ist national und international mit 18 eigenen Konzerngesellschaften und zahlreichen Partnerunternehmen aktiv. Weltweit optimieren mehr als 1.300 Kunden in über 3.200 laufenden Installationen in über 30 Ländern ihre Prozesse und verbessern ihre Sicherheit mit Produkten und Lösungen von Beta Systems. Das Unternehmen gehört zu den führenden mittelständischen und unabhängigen Softwarelösungsanbietern in Europa und erwirtschaftet die Hälfte seines Umsatzes international.

Weitere Informationen zum Unternehmen und den Produkten sind unter [www.betasystems-dci.de](http://www.betasystems-dci.de/) zu finden.

Besuchen Sie Beta Systems auch auf:

[http://blog.betasystems-dci.de](http://blog.betasystems-dci.de/)
<https://www.linkedin.com/company/beta-systems-software-ag/>
<https://twitter.com/BetaSystems_DCI>
<https://www.facebook.com/BetaSystems/>
<https://www.xing.com/companies/betasystemssoftwareag>

**Unternehmenskontakt:**
Beta Systems DCI Software AG
Bernhard Prüger
Tel.: +49 (0)30 726 118-0
Fax: +49 (0)30 726 118-850
E-Mail: bernhard.prueger(at)betasystems.com